

AIDS-Hilfe Potsdam | Hebbelstraße 3 | 14467 Potsdam

Mitglied der Dachorganisationen:
Deutsche Aidshilfe e.V. (D.A.H.)
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV)

AIDS-Hilfe Potsdam
Hebbelstraße 3
14467 Potsdam

info@aidshilfe-potsdam.de
www.aidshilfe-potsdam.de
0331 951 30 851

12.10.2026

25. Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“ anlässlich des Welt-Aids-Tages 2026

Sehr geehrte Interessierte,

hiermit laden wir Sie herzlich zum 25. Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“ ein.

Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf die vergangenen 25 Jahre Präventionsarbeit zurückblicken, aktuelle Themen aufgreifen und mit Verantwortung einen Blick in die Zukunft werfen. Wir freuen uns auf einen regen fachlichen Austausch mit Ihnen.

Termin	Mittwoch, den 04. November 2026 09.30 – 16.00 Uhr
Tagungsort	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt (MASGZ) Henning-von-Tresckow-Str. 2-13, 14467 Potsdam, Haus S
Anmeldung	E-Mail: lk@aidshilfe-potsdam.de FAX: 0331 – 951 30 852

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum **28. Oktober** 2026. Nutzen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular.

Mit freundlichen Grüßen

Laura Kubitzke

AIDS-Hilfe Potsdam e.V.

Geschäftsstelle der Initiative Brandenburg für sexuelle Gesundheit und Bildung

Mit freundlicher Unterstützung von:



25. Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“ anlässlich des Welt-Aids-Tages 2026

Sehr geehrte Interessierte,

seit mehr als 30 Jahren findet jedes Jahr am 1. Dezember der Welt-Aids-Tag statt. Er bekräftigt die Rechte der Menschen, die weltweit mit HIV leben und ruft zu einem Miteinander ohne Vorurteile und Ausgrenzung auf. Noch nicht alle Menschen haben Zugang zu den Medikamenten, die ihr Leben retten können. Und noch immer erleben Betroffene Diskriminierung und Stigmatisierung, auch in Brandenburg!

Die IBSGB hat die Vision „Gemeinsam für Aufklärung und Prävention – Wissen, statt Vorurteile und Ängste“ 2024 entwickelt, damit das Ziel, geeignete Zugänge zu Prävention, Beratung, Testangeboten und medizinischer Versorgung in Brandenburg, weiterhin politisch, institutionell und gesellschaftlich, verfolgt wird. Der Fachtag richtet sich ausdrücklich an alle Interessierten rund um Sexuelle Bildung, sexuelle Gesundheit und Antidiskriminierung. Die Themen des Fachtages beschäftigen sich mit den Veränderungen die auf gesellschaftlicher, organisatorischer und individueller Ebene stattfinden und wie diese die Arbeit der verschiedenen Institutionen beeinflussen, aber auch zukunftsfähig weiterentwickelt werden können.

Mit den Vorträgen möchten wir Ihnen aktuelle Themen der Prävention vorstellen. In einer sich ständig verändernden Welt sind Aufklärung und Prävention und deren Entwicklungen, wichtiger denn je. Die Expert*innen möchten Ihnen Ihre Themen vorstellen und darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Der Mix der Themen ist aufeinander abgestimmt. Die eingeladenen Expert*innen spannen den Bogen zwischen Rückblicken aus 25 Jahren Präventionsarbeit, einer aktuellen Studie zur hausärztlichen Versorgung queerer Menschen und einem verantwortungsvollen Ausblick in die Zukunft von HIV- und Aids-Prävention. Daran schließt sich eine Vorstellung des „Mitmachprojekts Liebesleben“ sowie eine interaktive Gruppenarbeit zum Thema „Schulprävention neugestalten“ an.

Der 25. Fachtag möchte allen Teilnehmenden, den fachlichen Austausch, das Gespräch miteinander und das wichtige Knüpfen von Kontakten und Netzwerken bieten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am 25. Fachtag in Potsdam.

Laura Kubitzke, sozialpädagogische Leitung des AIDS-Hilfe Potsdam e.V.,
Geschäftsstelle der Initiative Brandenburg für Sexuelle Gesundheit und Bildung



Veranstaltungsprogramm



25. Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“, 04. November 2026

anlässlich des Welt-Aids-Tages 2026

09.30 Uhr: Ankommen

10:00 Uhr

Beginn der Veranstaltung mit Grußworten aus dem MASGZ

10:15 Uhr

Rückblick auf 25 Jahre Präventionsarbeit mit der Deutschen Aidshilfe

vorgetragen durch Silke Klumb, Geschäftsführerin der Deutschen Aidshilfe

11:00 Uhr

Rückblick auf 25 Jahre Präventionsarbeit mit dem Robert-Koch-Institut

vorgetragen durch Dr. Klaus Jansen, Epidemiologe am Robert-Koch-Institut

11:45 Uhr

Vorstellung der Studie zur hausärztlichen Versorgung queerer Menschen

durch Eric Blumenauer vom Institut für Allgemeinmedizin der Charité Berlin

12:15 Uhr

Gemeinsame Pause mit kleiner Stärkung

13:00 Uhr

25 Jahre Präventionsarbeit im Land Brandenburg:

Rückblick mit Mut – Ausblick mit Verantwortung

Verbände und Aktive im Land Brandenburg stellen ihre Arbeit im Bereich HIV- und Aids-Prävention vor

14:30 Uhr

„Mitmachprojekt Liebesleben“

Vorstellung des Projektes mit Koffer und Kurzfilm durch Anne-Kathrin Ringel

(Gesundheitsamt Barnim) und Sabine Decker (Gesundheitsamt Teltow-Fläming)

14:45 Uhr

Schulprävention neugestalten

Interaktive Gruppenarbeit und anschließende Auswertung: Was läuft gut? Wo ist Entwicklungspotenzial? Was sind die Wünsche für die zukünftige Schulprävention und welche Akteur*innen sind notwendig?

Gruppe 1: Thema Jeansbox

Gruppe 2: Thema Netzwerkarbeit

15:30 Uhr: Schlussworte



25. Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“

Mittwoch, den 04. November 2026

ANMELDUNG

FAX: 0331-95130852

E-Mail: lk@aidshilfe-potsdam.de

Hiermit melde ich mich zum Fachtag „Sexuelle Gesundheit in Brandenburg“, am 04. November 2026 an.

Tagungsort: Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt
Henning-von-Tresckow-Str. 2-13, 14467 Potsdam, Haus S

Zeit: 09.30 – 16.00 Uhr

Name:

Institution:

E-Mail:

Datum /Unterschrift: _____

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum **28. Oktober 2026!**